

Informationsschreiben für Sportlehrkräfte zur Evaluation der körperlichen Fitness - EMOTIKON

Liebe Sportlehrkräfte,

bereits seit dem Schuljahr 2009/10 wird im Land Brandenburg jährlich die körperliche Fitness aller Drittklässler erhoben. Die schulinterne Leistungserfassung bildet die Basis des Projekts „EMOTIKON-Grundschulsport¹“. Die Datenerfassung erfolgt in diesem Schuljahr vom:

30. August bis 05. November 2021

Nachfolgend möchten wir Sie über das Projekt, die Projektziele, beteiligten Institutionen sowie den Ablauf der Evaluation informieren.

Projektziele:

Im Rahmen von EMOTIKON werden sechs übergeordnete Zielstellungen verfolgt: (1) Erfassung der körperlichen Fitness von Schülerinnen und Schülern (SuS) der Jahrgangsstufe 3. (2) Vergleich der erbrachten Testleistungen mit Brandenburgischen Normwerten unter Berücksichtigung von Alter und Geschlecht. (3) Ableitung von Empfehlungen zur Talent- und Bewegungsförderung (z.B. Talentiade und Sportförderunterricht) sowie Ausbau und Vernetzung von Förderstrukturen in Schule und Sportverein. (4) Erfassung und Analyse von Einflussfaktoren auf die körperliche Fitness. (5) Wissenstransfer der gewonnenen Erkenntnisse in die Schul- und Sportpraxis. (6) Evaluierung des Sportunterrichts gemäß dem 3.BbgSchulG und der Grundschulverordnung- GV.

Projektpartner:

Dem Projekt liegt die Zusammenarbeit von drei Institutionen zugrunde: (1) Projektträger ist das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (MBS) und die Grundschulen des Landes Brandenburg. (2) Der Landessportbund (LSB) finanziert und organisiert die Umsetzung der Talentiaden im Rahmen der Talentförderung. (3) Die Professur für Trainings- und Bewegungswissenschaft der Universität Potsdam leistet die wissenschaftliche Begleitung.

Projektablauf:

Die untenstehende Abbildung zeigt den zeitlichen Ablauf des Projekts „EMOTIKON-Grundschulsport“.



Information: In der Vorbereitungswoche (02.08-06.08.2021) erhalten alle Schulen vom Referat 16 des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport auf die Dienst-Emailadresse Ihrer Schule alle notwendigen Informationen und Materialien. Unter anderem ein Elterninformationsschreiben, welches zwingend **VOR** Beginn der schulischen Tests an die Eltern weitergeleitet werden muss.

Testdurchführung: Die Testdurchführung erfolgt über acht Schulwochen vom 30. August bis 05. November 2021 und wird in schulischer Eigenständigkeit durch Sie bzw. Ihre Kolleginnen und Kollegen realisiert. Testablauf und -tag können Sie individuell für Ihre Klasse/Jahrgangsstufe/Schule festlegen.

Aus bereits bekannten Fitness-Tests wurden sechs Testaufgaben zum sog. EMOTIKON-Test (EMT) zusammengestellt. Die Testaufgaben sind: *20-m-Sprint*, *Standweitsprung*, *1-kg-Medizinballstoßen*, *Sternlauf*, *Einbeinstand* und *6-min-Lauf*. Das *Rumpfbeugen* vorwärts kann freiwillig als siebte Testaufgabe durchgeführt werden. Die im Test erfassten Werte werden **nicht benotet**. Bitte weisen Sie Ihre SuS darauf hin, dass diese Ihre bestmögliche Leistung bei allen Tests erbringen sollen. **NEU:** Neben den sechs Fitnesstests wird zusätzlich landesweit die Möglichkeit bestehen, die Körperhöhe und -masse zu erfassen. Die Angabe von Körperhöhe und -masse erfolgt zusammen mit der Erfragung der Mitgliedschaft in einem Sportverein bzw. der Teilnahme an einer Sport-AG im Vorfeld freiwillig über eine schriftliche Befragung der Eltern. Diese anthropometrischen Daten werden genutzt, um einen Zusammenhang zur körperlichen

¹ **EMOTIKON** ist ein Akronym für den Projekttitle „Erfassung der motorischen Leistungsfähigkeit in der JST 3 zur kontinuierlichen Evaluierung des Schulsports und einer diagnosebasierten Systematisierung der Sport- und Bewegungsförderung“ → www.uni-potsdam.de/emotikon

Fitness zu analysieren. Informationen und Materialien zur Testdurchführung finden Sie unter: www.uni-potsdam.de/de/emotikon. Die Testdurchführung beinhaltet auch die elektronische Eingabe der Testresultate in weBBschule u./o. Zensos. Ausführliche Hinweise zur Datenerfassung wurden im Anhang der Informationsmail verschickt.

Ergebnisrückmeldung: Die Testauswertung und deren manueller Ausdruck (Fitnesspass) **erfolgt ausschließlich über weBBschule u./o. Zensos in Ihrer Schule**. Nach abschließender und in Zensos freigegebener Datenerfassung wird für alle SuS in weBBschule u./o. Zensos der Fitnesspass erstellt, der u. a. Stärken und Schwächen in der körperlichen Fitness individualisiert aufzeigt. Dieser Fitnesspass soll allen SuS spätestens mit den Halbjahreszeugnissen übergeben werden. Mit dem Fitnesspass erhalten die SuS und deren Eltern ein direktes objektives Feedback über den aktuellen Leistungsstand der Fitness relativ zur Grundgesamtheit der bislang getesteten SuS. Sie als Sportlehrkraft können auf dem Fitnesspass aber auch Ihre fachliche Einschätzung zum Entwicklungsstand der Fitness Ihrer SuS notieren. Weiterführende Informationen zur Leistungseinstufung der körperlichen Fitness finden Sie unter: www.uni-potsdam.de/de/emotikon/motorische-leistungsbewertung

Talentiade: Begabte SuS mit gut ausgeprägter Fitness (~20 % aller Kinder) werden zusätzlich zum Fitnesspass mit einem Talentpass ausgezeichnet. Dieser ist **zugleich die Einladung** zur ortsnächsten Talentiade. Zusätzlich können Sie als Sportlehrkraft SuS für die Talentiade nominieren. Teilnehmende SuS sind ggf. vom Unterricht zu befreien. Bei der Talentiade, welche vom ansässigen Stadt- bzw. Kreissportbund organisiert wird, erhalten die SuS einen aktiven Einblick in die Sportangebote der regionalen Sportvereine und können ihre Begabung in mehreren Sportarten erproben. Weiterführende Informationen zu den Talentiaden finden Sie unter: lsb-brandenburg.de/veranstaltungen/talentiade/

Sportförderunterricht: Im Zusammenhang mit der normbasierten Leistungseinstufung der körperlichen Fitness werden die SuS auch hinsichtlich weit unterdurchschnittlicher Leistungen analysiert. Hierbei wird für Kinder, die in der Mehrzahl der Testaufgaben (d. h. vier von sechs) weit unterdurchschnittliche Leistungen erbringen, eine spezifische Bewegungs- und Sportförderung (bspw. schulischer Sportförderunterricht) zum Ausgleich von Entwicklungsdefiziten empfohlen.

Podcast: In dem neuen Podcast zu EMOTIKON präsentieren wir in regelmäßigen Abständen Informationen rund um das EMOTIKON-Projekt. Über den QR-Code kann der Podcast aufgerufen werden. Die erste Folge thematisiert die Hintergründe und Zielstellungen von EMOTIKON.



SCAN MICH

Als AnsprechpartnerInnen stehen Ihnen gern zur Verfügung:

Fragen zur Testdurchführung und -auswertung

Frau Thea Fühner	☎ 0331-977 16 72	✉ fuehner@uni-potsdam.de
Frau Martina Schünemann	☎ 0331-866 37 48	✉ martina.schuenemann@mbjs.brandenburg.de

Fragen zur Dateneingabe über weBBschule und zum Ausdruck der Auswertungsmaterialien

Frau Sabine Gromoll	☎ 0331-866 39 58	✉ sabine.gromoll@mbjs-brandenburg.de
Herr Paul Hentschke	☎ 0331-866 39 53	✉ paul.hentschke@mbjs.brandenburg.de
Herr Mario Löchelt	☎ 0331-866 39 77	✉ mario.loechelt@mbjs.brandenburg.de
Herr Peter Zerrenthin	☎ 0331-866 39 76	✉ peter.zerrenthin@mbjs.brandenburg.de

